

Mobilität und die digitale Heimat

**Digitale Heimat - Digitalisierung
in Oberfranken**

Bayreuth, 23.3.17

Dr. Stefan Carsten

Drei Thesen zur gegenwärtigen Zukunft:

(Digitaler) Wettbewerb,
Homogenisierung, Ruralisierung &
Komplexität

Vom Quantified Self zur Quantified City

Lokal-globale Mobilitätswelten

(Digitaler) Wettbewerb, Homogenisierung, Ruralisierung & Komplexität



Veränderte Transformationsbedingungen im urbanen Raum

© thecityfix.com, Seoul 2006



Neue Kommunikationsräume in der Nachbarschaft

© Marco Clausen, cool-cities.de, Berlin 2016



**Überlagerung des innerstädtischen,
öffentlichen Raumes**

© Ludwig Engel, 2016

Vom Quantified Self zur Quantified City



Sensoren und Datenverfügbarkeit verändern die Vermessung der Welt

© Credit Suisse, Ratti / Claudel, 2016, City of Tomorrow



>> Ein grundsätzliches Problem ist, dass wir in Europa heute überhaupt nicht wissen, wie die Menschen mobil sind. Gleichzeitig weiß Google jederzeit, wie und wo sich die Menschen bewegen. <<

© G. Plassat, 2017 , The New Yorker, Citybridge, 2016



**Daten und Informationen werden verstärkt
visualisiert und kommuniziert**

© slate.com, BIG Power Plant & Ski Resort

Lokal-globale Mobilitätswelten

THE ROAD AHEAD



lyft

>> January 1, 2025 is when private car automobile ownership will “all but end” in major American cities. <<

John Zimmer, Lyft Cofounder and president
© Lyft, 2016



**Autonome Konzepte verändern die
Perspektive von Entfernung und Zeit,
Freizeit und Arbeit, Wohnen und Mobilität**

© DB AG, 3druck.com, 17.1.2017



Technik ist nicht in der Lage, soziale Probleme zu lösen.

© Welt am Sonntag, 12.3.2017



Schnellebige Technologien kollidieren mit langfristigen Infrastrukturen.

© Süddeutsche Zeitung, 2014, AP, Chongqing

DR. STEFAN CARSTEN

FUTURIST & URBANIST

sc@stefancarsten.net

+49 (0)163.2005789

www.stefancarsten.net